



Insolvenzen in Mecklenburg-Vorpommern

1.1. bis 31.12.2003

Bestell-Nr.: J113 2003 22

Herausgabe: 27. Februar 2004

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Ernst-Albert Ulrich, Telefon: 0385 4801-726

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Methodische Erläuterungen	3
II. Tabellen	
1. Insolvenzverfahren und Forderungen seit 1991	4
Grafiken:	
Voraussichtliche Forderungen	4
Insolvenzen je 1 000 Unternehmen	4
2. Insolvenzverfahren 2003 insgesamt	5
3. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	6
4. Insolvenzverfahren 2003 nach Verwaltungsregionen	7
5. Insolvenzverfahren 2003 nach Monaten	8
6. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Verwaltungsregionen und ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen	8

I. Methodische Erläuterungen

Gegenstand der Statistik

Die Insolvenzstatistik erfasst die eröffneten, die mangels Masse abgelehnten und die mit Schuldenbereinigungsplan beendeten Insolvenzverfahren und gibt einen Überblick über die Anzahl der Insolvenzen und den Umfang der finanziellen Forderungen der Gläubiger.

Die Meldung der Insolvenzfälle erfolgt jeweils durch die zuständigen Insolvenzgerichte an das Statistische Landesamt. Örtlich zuständig ist dabei das Insolvenzgericht, in dessen Bezirk der Schuldner seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

Rechtsgrundlage

Die Durchführung der Insolvenzstatistik erfolgt auf Grundlage des Gesetzes zur Änderung der Insolvenzordnung vom 26. Oktober 2001, des § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz, der mit dem Zweiten Gesetz zur Änderung des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15. Dezember 1999 diesem angefügt wurde, sowie in Verbindung mit der Insolvenzordnung (InsO), zuletzt geändert zum 1. Dezember 2001, und dem Einführungsgesetz zur Insolvenzordnung vom 5. Oktober 1994.

Vor Inkrafttreten der Insolvenzordnung am 1.1.1999 wurde die Insolvenzstatistik als eine koordinierte Länderstatistik auf Basis der Gesamtvollstreckungsordnung und dem Gesetz über die Unterbrechung vom Gesamtvollstreckungsverfahren durchgeführt.

Aufgrund der veränderten Rechtsgrundlagen sind die Ergebnisse der Insolvenzstatistik ab 2002 mit denen der zurückliegenden Zeiträume nur eingeschränkt vergleichbar.

Begriffsbestimmungen

Insolvenzverfahren

Allgemeiner Eröffnungsgrund für ein Insolvenzverfahren ist die Zahlungsunfähigkeit. Das Insolvenzverfahren dient dazu, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Dem redlichen Schuldner wird Gelegenheit gegeben, sich von seinen restlichen Verbindlichkeiten zu befreien (§§ 1, 17 InsO).

Voraussichtliche Forderungen

Im Eröffnungsbeschluss werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen innerhalb einer bestimmten Frist anzumelden. Die Frist ist auf höchstens drei Monate festzusetzen (§ 28 InsO).

Abweisung mangels Masse

Wenn das Vermögen des Schuldners nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen, erfolgt die Abweisung mangels Masse. Für Verbraucher gilt ab 1. Dezember 2001, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Betroffene Arbeitnehmer

Das ist die Zahl der betroffenen Arbeitnehmer bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder dessen Abweisung mangels Masse.

Verbraucher

Das sind natürliche Personen, die keine selbstständige wirtschaftliche Tätigkeit ausüben und ausgeübt haben.

Ehemals selbständig Tätige

Das sind Unternehmer, die bereits früher ihre selbstständige Tätigkeit eingestellt hatten, aber jetzt als natürliche Person Insolvenz angemeldet haben.

Schuldenbereinigungsplan

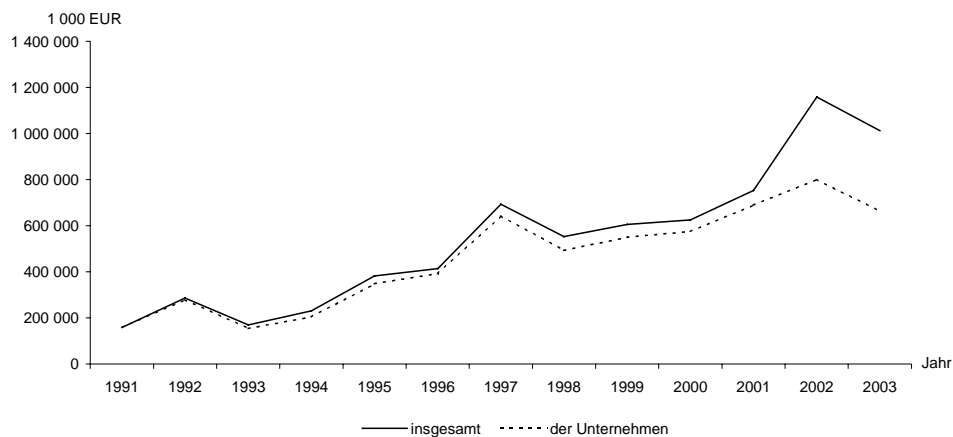
Ein Schuldenbereinigungsplan enthält Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung zu führen (§ 305 InsO).

II. Tabellen

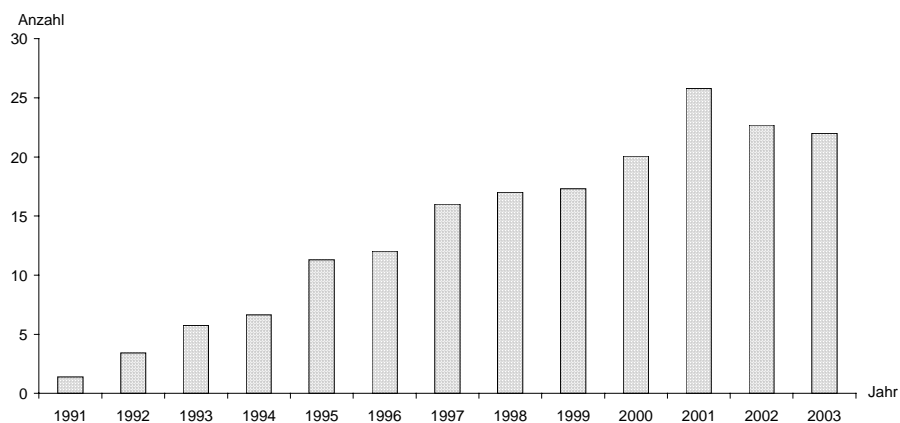
1. Insolvenzverfahren und Forderungen seit 1991

Jahr — Monat	Insolvenzverfahren			Darunter	Voraussichtliche Forderungen
	insgesamt	darunter		Unternehmen	
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
Anzahl					1 000 EUR
1991	57	56	1	56	158 417
1992	161	117	44	136	286 675
1993	316	156	160	229	169 649
1994	436	211	225	302	231 231
1995	692	332	360	514	381 802
1996	645	346	299	548	413 877
1997	974	430	544	741	692 038
1998	1 087	390	697	802	552 871
1999	1 110	541	566	838	605 595
2000	1 300	712	566	998	624 832
2001	1 563	854	670	1 303	752 417
2002	2 504	1 962	520	1 146	1 158 820
2003	2 793	2 248	515	1 107	1 011 571
2003 1. Vierteljahr	685	553	120	267	287 102
2003 2. Vierteljahr	718	560	149	314	215 081
2003 3. Vierteljahr	730	589	135	283	329 144
2003 4. Vierteljahr	660	546	111	243	180 244

Voraussichtliche Forderungen



Insolvenzen je 1 000 Unternehmen



2. Insolvenzverfahren 2003 insgesamt

Verfahrensart Forderungsklasse Rechtliche Stellung Alter des Unternehmens Zahl der Beschäftigten	Beantragte Verfahren mit			Verfahren insgesamt	Dagegen 2002 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2002	Betroffene Arbeit- nehmer zum Zeit- punkt der Antrag- stellung	Voraus- sichtliche Forder- ungen	
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereini- gungsplan						
	Anzahl								%
Insgesamt									
Insgesamt	2 248	515	30	2 793	2 504	+	11,5	7 075	1 011 571
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt) von ... bis unter ... EUR									
Unter 5 000 EUR.....	16	21	-	37	33	+	12,1	2	106
5 000 bis 50 000 EUR	772	184	17	973	591	+	64,6	2 254	23 093
50 000 bis 250 000 EUR	851	211	5	1 067	1 086	-	1,7	1 184	130 213
250 000 bis 500 000 EUR	275	53	4	332	361	-	8,0	756	114 793
500 000 bis 5 Mill. EUR	316	42	3	361	404	-	10,6	2 353	439 785
5 Mill. EUR und mehr.....	18	3	1	22	29	-	24,1	526	303 581
Unternehmen									
Zusammen	780	327	x	1 107	1 146	-	3,4	7 075	662 441
nach rechtlicher Stellung									
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe.....	359	82	x	441	378	+	16,7	957	120 767
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR) darunter	71	39	x	110	108	+	1,9	2 662	90 462
GmbH & Co. KG.....	30	13	x	43	41	+	4,9	452	53 020
Gesellschaften bürgerlichen Rechts	33	20	x	53	49	+	8,2	2 153	33 775
Gesellschaften mbH	336	194	x	530	630	-	15,9	3 059	411 173
Aktiengesellschaften, KgaA, sonstige Rechtsformen ¹⁾	14	12	x	26	30	-	13,3	397	40 039
nach Alter des Unternehmens (ohne unbekannt)									
Unter 8 Jahre alt	437	224	x	661	692	-	4,5	4 412	301 939
darunter									
bis 3 Jahre alt	194	112	x	306	294	+	4,1	848	92 125
8 Jahre und älter	342	103	x	445	450	-	1,1	2 663	360 476
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)									
Kein Beschäftigter.....	354	186	x	540	513	+	5,3	x	181 786
1 Beschäftigter	59	27	x	86	107	-	19,6	86	32 294
2 bis 5 Beschäftigte	170	62	x	232	251	-	7,6	695	94 276
6 bis 10 Beschäftigte	85	24	x	109	96	+	13,5	859	50 600
11 bis 100 Beschäftigte	93	9	x	102	137	-	25,5	2 855	257 603
Mehr als 100 Beschäftigte.....	4	1	x	5	2	+	150,0	2 580	33 484
Übrige Schuldner									
Zusammen	1 468	188	30	1 686	1 358	+	24,2	x	349 130
natürliche Personen									
als Gesellschafter u. Ä.	231	42	x	273	411	-	33,6	x	107 164
ehemals selbstständig Tätige ²⁾	538	101	x	639	503	+	27,0	x	161 925
ehemals selbstständig Tätige ³⁾	100	9	8	117	72	+	62,5	x	35 770
Verbraucher	589	17	22	628	342	+	83,6	x	37 558
Nachlassinsolvenzen.....	10	19	x	29	30	-	3,3	x	6 713

1) einschließlich Genossenschaften

2) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind oder gegen die Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen

3) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

3. Unternehmensinsolvenzverfahren 2003 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Verfahren mit			Verfahren insgesamt	Dagegen 2002 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 2002	Betroffene Arbeitnehmer	Vorausichtliche Forderungen
		Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schuldenerbereinigungsplan					
		Anzahl							
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe									
A - K, M - O	Insgesamt.....	780	327	x	1 107	1 146	- 3,4	7 075	662 441
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen									
A	Land- und Forstwirtschaft.....	19	5	x	24	30	- 20,0	22	14 702
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	1	2	x	3	2	+ 50,0	20	2 330
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	81	27	x	108	89	+ 21,3	1 054	97 549
15	Ernährungsgewerbe.....	18	5	x	23	12	+ 91,7	483	31 048
29	Maschinenbau.....	14	3	x	17	15	+ 13,3	69	14 533
F	Baugewerbe.....	270	102	x	372	414	- 10,1	4 201	148 856
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten.....	4	-	x	4	11	- 63,6	49	7 584
45.2	Hoch- und Tiefbau.....	129	55	x	184	214	- 14,0	1 033	71 009
45.3	Bauinstallation.....	79	30	x	109	98	+ 11,2	2 732	49 735
45.4	Sonstiges Baugewerbe.....	57	17	x	74	91	- 18,7	387	20 128
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern.....	140	52	x	192	200	- 4,0	460	75 449
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen.....	32	9	x	41	34	+ 20,6	132	20 222
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz).....	31	22	x	53	40	+ 32,5	162	24 146
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern.....	77	21	x	98	126	- 22,2	166	31 081
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen).....	48	14	x	62	93	- 33,3	70	22 682
H	Gastgewerbe.....	63	26	x	89	96	- 7,3	224	31 100
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	47	18	x	65	66	- 1,5	320	20 010
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	32	12	x	44	47	- 6,4	97	7 474
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	7	3	x	10	6	+ 66,7	213	7 074
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	116	75	x	191	168	+ 13,7	576	256 920
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	46	23	x	69	56	+ 23,2	210	179 939
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal.....	1	4	x	5	3	+ 66,7	2	14 168
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g.	64	43	x	107	99	+ 8,1	299	47 002
74.1	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung usw.	16	20	x	36	45	- 20,0	91	18 150
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	17	8	x	25	24	+ 4,2	82	8 726
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen.....	7	2	x	9	8	+ 12,5	84	2 417
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen.....	24	13	x	37	60	- 38,3	105	9 453

4. Insolvenzverfahren 2003 nach Verwaltungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beantragte Verfahren mit			Verfahren insgesamt	Dagegen 2002 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 2002	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereini- gungsplan					
Insgesamt								
Greifswald.....	49	8	-	57	73	- 21,9	172	25 387
Neubrandenburg.....	111	22	1	134	101	+ 32,7	205	50 084
Rostock.....	415	82	6	503	358	+ 40,5	358	73 665
Schwerin.....	139	32	4	175	166	+ 5,4	469	62 768
Stralsund.....	68	14	-	82	83	- 1,2	333	43 266
Wismar.....	41	9	-	50	54	- 7,4	121	11 129
Bad Doberan.....	197	54	3	254	228	+ 11,4	259	88 188
Demmin.....	103	22	4	129	121	+ 6,6	228	44 804
Güstrow.....	113	43	5	161	130	+ 23,8	214	58 390
Ludwigslust.....	136	44	-	180	167	+ 7,8	540	129 713
Mecklenburg-Strelitz.....	127	29	-	156	120	+ 30,0	128	61 955
Müritz.....	112	26	-	138	108	+ 27,8	75	46 422
Nordvorpommern.....	130	30	1	161	145	+ 11,0	334	84 960
Nordwestmecklenburg.....	144	27	1	172	175	- 1,7	2 254	53 830
Ostvorpommern.....	86	12	-	98	109	- 10,1	381	37 363
Parchim.....	112	29	2	143	123	+ 16,3	338	41 312
Rügen.....	83	12	2	97	131	- 26,0	43	23 721
Uecker-Randow.....	82	20	1	103	112	- 8,0	623	74 614
Mecklenburg-Vorpommern....	2 248	515	30	2 793	2 504	+ 11,5	7 075	1 011 571
davon: Unternehmen								
Greifswald.....	26	7	x	33	37	- 10,8	172	20 077
Neubrandenburg.....	51	18	x	69	51	+ 35,3	205	31 651
Rostock.....	78	32	x	110	110	0	358	34 994
Schwerin.....	42	25	x	67	60	+ 11,7	469	54 410
Stralsund.....	35	14	x	49	43	+ 14,0	333	28 979
Wismar.....	17	7	x	24	29	- 17,2	121	7 662
Bad Doberan.....	43	22	x	65	78	- 16,7	259	19 076
Demmin.....	40	17	x	57	79	- 27,8	228	29 561
Güstrow.....	32	19	x	51	59	- 13,6	214	22 773
Ludwigslust.....	57	33	x	90	80	+ 12,5	540	113 180
Mecklenburg-Strelitz.....	47	18	x	65	62	+ 4,8	128	34 801
Müritz.....	35	17	x	52	54	- 3,7	75	25 081
Nordvorpommern.....	61	25	x	86	71	+ 21,1	334	68 493
Nordwestmecklenburg.....	49	19	x	68	71	- 4,2	2 254	40 810
Ostvorpommern.....	52	9	x	61	75	- 18,7	381	24 829
Parchim.....	41	20	x	61	54	+ 13,0	338	26 292
Rügen.....	28	8	x	36	64	- 43,8	43	12 869
Uecker-Randow.....	46	17	x	63	69	- 8,7	623	66 903
Mecklenburg-Vorpommern....	780	327	x	1 107	1 146	- 3,4	7 075	662 441
noch davon: Übrige Schuldner								
Greifswald.....	23	1	-	24	36	- 33,3	x	5 310
Neubrandenburg.....	60	4	1	65	50	+ 30,0	x	18 433
Rostock.....	337	50	6	393	248	+ 58,5	x	38 671
Schwerin.....	97	7	4	108	106	+ 1,9	x	8 358
Stralsund.....	33	-	-	33	40	- 17,5	x	14 287
Wismar.....	24	2	-	26	25	+ 4,0	x	3 467
Bad Doberan.....	154	32	3	189	150	+ 26,0	x	69 112
Demmin.....	63	5	4	72	42	+ 71,4	x	15 243
Güstrow.....	81	24	5	110	71	+ 54,9	x	35 617
Ludwigslust.....	79	11	-	90	87	+ 3,4	x	16 533
Mecklenburg-Strelitz.....	80	11	-	91	58	+ 56,9	x	27 154
Müritz.....	77	9	-	86	54	+ 59,3	x	21 341
Nordvorpommern.....	69	5	1	75	74	+ 1,4	x	16 467
Nordwestmecklenburg.....	95	8	1	104	104	0	x	13 020
Ostvorpommern.....	34	3	-	37	34	+ 8,8	x	12 534
Parchim.....	71	9	2	82	69	+ 18,8	x	15 020
Rügen.....	55	4	2	61	67	- 9,0	x	10 852
Uecker-Randow.....	36	3	1	40	43	- 7,0	x	7 711
Mecklenburg-Vorpommern....	1 468	188	30	1 686	1 358	+ 24,2	x	349 130

5. Insolvenzverfahren 2003 nach Monaten

Monat	Beantragte Verfahren mit			Verfahren insgesamt	Darunter		Voraus-sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden-bereinigungs-plan		Unternehmen	Betroffene Arbeitnehmer	
				Anzahl			
Januar.....	202	46	7	255	76	528	129 424
Februar.....	124	21	2	147	65	359	39 657
März.....	227	53	3	283	77	703	118 021
April.....	209	61	2	272	125	651	94 655
Mai.....	162	27	-	189	86	257	55 704
Juni.....	189	61	7	257	108	244	64 722
Juli.....	188	41	-	229	97	200	62 952
August.....	177	51	4	232	89	514	127 073
September.....	224	43	2	269	97	692	139 119
Oktober.....	207	45	2	254	91	2 370	84 646
November.....	189	40	-	229	78	352	48 109
Dezember.....	150	26	1	177	74	205	47 489
Alle Monate.....	2 248	515	30	2 793	1 107	7 075	1 011 571

6. Unternehmensinsolvenzen 2003 nach Verwaltungsregionen und ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Verfahren insgesamt	Darunter								
		nach Wirtschaftsbereichen						nach Rechtsformen		
		Verar-beitendes Gewerbe	Bau-gewerbe	Handel	Gast-gewerbe	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Dienst-leistun-gen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	GmbH	Einzel-un-ternehmen, Freie Berufe, Klein-gewerbe
Anzahl										
Greifswald.....	33	3	10	4	4	5	7	2	18	13
Neubrandenburg.....	69	4	19	9	7	2	23	7	38	23
Rostock.....	110	7	30	27	6	6	33	20	61	26
Schwerin.....	67	7	23	9	3	4	19	10	29	28
Stralsund.....	49	7	15	7	3	2	15	4	24	19
Wismar.....	24	3	10	3	-	3	5	-	16	6
Bad Doberan.....	65	5	31	8	1	4	14	6	34	23
Demmin.....	57	6	15	13	8	2	8	6	16	32
Güstrow.....	51	4	17	12	5	5	6	4	28	18
Ludwigslust.....	90	12	36	13	5	4	19	11	51	27
Mecklenburg-Strelitz.....	65	4	23	9	8	3	16	3	29	33
Müritz.....	52	2	17	10	7	3	9	6	22	22
Nordvorpommern.....	86	9	29	23	7	1	14	6	34	43
Nordwestmecklenburg.....	68	10	22	9	7	5	13	9	26	31
Ostvorpommern.....	61	5	21	11	4	3	15	2	30	27
Parchim.....	61	5	25	9	2	5	11	5	31	24
Rügen.....	36	4	6	6	7	6	6	2	10	24
Uecker-Randow.....	63	11	23	10	5	2	10	7	33	22
Mecklenburg-Vorpommern ...	1 107	108	372	192	89	65	243	110	530	441

1) Wirtschaftsabteilungen K, M, N, O